

ZahnExperten
in Weiterstadt

64331 Weiterstadt • TEL 06150 - 4710
www.ZahnExperten-Weiterstadt.de

HACK GmbH
Bad | Heizung

Rüsselsheimer Str. 4 | 64569 Nauheim | 06152-62409
www.hackgmbh.de | info@hackgmbh.de

Sichert
Meisterfachbetrieb

Bedachungen
Dachspenglerarbeiten
Zimmermannsarbeiten
Innenausbau
Holzbau
Gerüstbau

Sichert Bedachungen GmbH
Rathausstr. 8a
64521 Groß-Gerau
www.Sichert-Bedachungen.de

Tel.: 0 61 52 - 36 33
Tel.: 0 61 52 - 93 98 67
Fax: 0 61 52 - 93 98 65
E-Mail: Info@Sichert-GG.de

Ried Taxi 06158 5252

Funk-Taxi Riedstadt GmbH seit 1980

Information

Amtliche Bekanntmachungen
der Kreisstadt Groß-Gerau

Seite 2

Jung und alt

Wir berichten über Charly
Körbel und Matthias Bader

Seite 4

Modern und aktiv

Landfrauen informieren sich
über WhatsApp

Seite 6

Musik und mehr

Die Musikschule Groß-Gerau
lädt ein

Seite 7

AUTOHAUS ISE
RIEDSTADT

**Gebrauchtwagen
auf der Rückseite**

**Tipp-Spiel
auf der Sportseite!**

SCHREINEREI LULEY

Familientradition seit 1899

- Innenausbau
- Möbelschreinerei
- Bauschreinerei
- Restaurierungen
- PaX Fenster und Türen
- Bestattungen

Wir bauen Ihre Ideen!

Büro Schreinerei Luley: Hauptstraße 36
Werkstatt: Astheimer Str. 62 • 64568 Trebur
Telefon 06147-7222 • www.Schreinerei-Luley.de

Für Flora, Fauna und Artenschutz im Einsatz

Ralph Baumgärtel steht neu gebildetem Naturschutzbeirat vor

Kreis Groß-Gerau - Ob Artenschutz, Erhalt des Waldes, Entnahme von Grundwasser oder die Planung von Bauvorhaben: Der Naturschutzbeirat des Kreises berät seit 1981 die Politik und die Verwaltung des Kreises Groß-Gerau in grundsätzlichen Fragen des Naturschutzes. Das Gremium hat nun für die zehnte Amtsperiode in seiner konstituierenden Sitzung im Landratsamt Groß-Gerau Ralph Baumgärtel zum neuen Vorsitzenden gewählt. Stellvertreter sind Patrick Fülling und Ingmar Stelzig.

Einen Naturschutzbeirat gibt es bei allen unteren und der obersten Naturschutzbehörde. Die Untere Naturschutzbehörde des Kreises Groß-Gerau (UNB) arbeitet seit fast 40 Jahren mit einem entsprechenden Beirat zusammen. Ihre Aufgabe: Die Mitglieder beraten und unterstützen die Behörde in allen Naturschutzfragen. „Obwohl die Mitwirkungsbefugnisse des Naturschutzbeirats im Vergleich zu früher stark eingeschränkt wurden, hat der Kreis Groß-Gerau immer auf eine breite Beteiligung und Abstimmung geachtet“, sagte der Erste Kreisbeigeordnete Walter Astheimer. Es habe nie eine Politik der Ausgrenzung geherrscht, jederzeit sei der konstruktive Austausch und die Beteiligung gesucht worden.



Der neue Naturschutzbeirat: Das Bild zeigt (v. l.): Walter Astheimer, Erster Kreisbeigeordneter; Gabriel Siebert und Elke Grimm (Untere Naturschutzbehörde Kreis Groß-Gerau); Wolfgang Hedderich, Trebur (Landesjagdverband Hessen); Friedel Simon, Mörfelden-Walldorf (Verband Hessischer Sportfischer); Mario Ricker, Mörfelden-Walldorf (Verband Hessischer Sportfischer); Dr. Egbert Korte, Riedstadt (vom Kreisausschuss direkt aufgrund der Orts- und Sachkunde berufen); Patrick Fülling, Riedstadt (Landesjagdverband); Christian Kehrenberg, Stockstadt am Rhein (Schutzgemeinschaft Deutscher Wald); Thomas Langenberg, Riedstadt (HGON); Natascha Schütze, Riedstadt (HGON); Ingmar Stelzig, Trebur (NABU); Johannes Kilian, Groß-Gerau (vom Kreis-ausschuss direkt aufgrund der Orts-

und Sachkunde berufen); Ralph Baumgärtel, Stockstadt am Rhein (vom Kreisausschuss direkt aufgrund der Orts- und Sachkunde berufen); Reinhard Seiler, Nauheim (BUND); Frank Gröhl, Riedstadt (NABU); Thomas Arnold, Nauheim (Deutsche Gebirgs- und Wandervereine Landesverband Hessen); Wolfgang Patczowsky, Ginsheim-Gustavsburg, (vom Kreisausschuss direkt aufgrund der Orts- und Sachkunde berufen); Henner Gonnermann, Marburg-Wehrhausen, (vom Kreisausschuss direkt aufgrund der Orts- und Sachkunde berufen); Alexander Kamenicky, Büttelborn (Schutzgemeinschaft Deutscher Wald). Nicht auf dem Bild: Heinz Günther Galley, Gernsheim (Deutsche Gebirgs- und Wandervereine Landesverband Hessen); Herbert Debus, Mörfelden-Walldorf (BUND). Foto: Kreisverwaltung

Der Kreisbeigeordnete und die UNB-Leiterin Elke Grimm verabschiedeten zudem die ausscheidenden Mitglieder der 9. Amtsperiode mit Stefanie Stüber (NABU) an der Spitze. Stüber war dem Naturschutzbeirat in den vergangenen zwei Perioden als Vorsitzende vorgestanden. „Besonderen Dank gilt allen Beiratsmitgliedern für deren Bereitschaft, in einem

spannenden Landkreis mit bedeutenden Naturschutzgebieten und einer europaweit bedeutsamen Artenvielfalt ehrenamtlich im Bereich Naturschutz auch zwei Personen, die bereits seit Anfang an, seit 1981, in dem Gremium mitwirken. Der Naturschutzbeirat wird seit 2010 für fünf Jahre gewählt (vorher vier Jahre) und setzt sich derzeit aus sieben Vertreterinnen und Vertre-

tern der anerkannten Naturschutzverbände (plus jeweilige Stellvertretung) sowie fünf Personen zusammen, die von der UNB aufgrund ihrer Orts- und Sachkunde direkt berufen werden. „Wir freuen uns, dass wir im Beirat auf den geballten Sachverstand in Sachen Naturschutz zurückgreifen können“, sagte Astheimer. Die im Naturschutz ehrenamtlich tätigen Frauen und Männer leisteten einen wertvollen Beitrag zu deren Erhalt und Pflege. „Wenn es auf den Gebieten des Naturschutzes irgendwo brennt, wenn Fragen da sind, sind Verwaltung und Politik jederzeit ansprechbar“, so Astheimer. „Ich wünsche mir, dass sich die Beiratsmitglieder auch künftig kritisch an uns wenden. Wir werden uns um Lösungen bemühen.“

Der Kreis setze die enge Zusammenarbeit auch in den kommenden Jahren in konstruktiver Atmosphäre fort. Verbesserungsvorschläge, Kritik, aber auch Lob seien immer willkommen, so der Kreisbeigeordnete. Mit Handschlag erhielten die neuen Mitglieder des Beirats die Urkunde – ein formaler Akt. Denn für die Zeit der Berufung verpflichten sich die Mitglieder „zur gewissenhaften und unparteiischen Tätigkeit und zur Verschwiegenheit nach §83 Hessisches Verwaltungsfahrgesetz“.

Fortsetzung Seite 2

ENTEGA BRINGT ENERGIE* INS LEBEN.

Ob Kulturvereine, Sportvereine oder Soziales. Wir unterstützen unsere lebenswerte Region bei unzähligen Festen und Veranstaltungen.

EINFACH KLIMAFREUNDLICH FÜR ALLE.

entega

MULLER ... mit Sicherheit gut Reisen

OMNIBUSBETRIEB • REISEBÜRO
Telefon 0 61 58 / 18 85-0
Industriestr. 2-5 • 64560 Riedstadt

Begrüßen Sie den Frühling am Keukenhof
15.04.-17.04.20

Gerade im Frühjahr, wenn Tulpen, Narzissen und Krokusse erblühen, ist Holland eine Reise wert. Die Tulpenblüte auf dem Keukenhof ist einer der absoluten touristischen Höhepunkte der Saison und hat sich zu einem wahren Publikumsmagnet entwickelt. Kombinieren Sie bei dieser Kurzreise einen Städtetrip nach Amsterdam mit einem Tagesausflug nach Lisse zum Keukenhof. Sie wohnen im modernen und komfortablen First-Class Mercure Hotel Amsterdam City.

Leistungen:

- ✓ Fahrt im modernen Reisebus
- ✓ Sekfrühstück im Bus
- ✓ 2x Übernachtung mit Frühstücksbuffet
- ✓ 1x Abendessen am Anreisetag im Hotel
- ✓ 1x Grachtenfahrt in Amsterdam
- ✓ 1x Eintritt Keukenhof
- ✓ Versicherungsschein

Reisepreis pro Person im Doppelzimmer 309,- €
EZ-Zuschlag 66,- €

Nur kurz mal raus...

19.03.20	Adler Haibach & Waldmichelbacher Hof	€ 39,-
28.03.20	St. Wendeler Ostermarkt	€ 32,-
02.04.20	Glücksfabrik koziol & Michelstadt	€ 33,-

www.mueller-riedstadt.de

Die Maade aus Südhessen...

Uffbasse...

Guudel! Machste aach uff de Umzug?

Wieso? Wie kommst'n da druff?

Ei weche deiner Verkleidung?!?

Ei naa, ich bin beruflich in de Stadt...

MADE IN SÜDHESSSEN

©2020 Made in Südhessen by Claus-Jürgen Junglas

Ried Taxi 06158 5252

Funk-Taxi Riedstadt GmbH seit 1980

Stahlbaustraße 15, 64560 Riedstadt
www.funk-taxi-riedstadt.de

Viel mehr als nur Taxi

Kleinanzeigen

**Wir kaufen Wohnmobile
+ Wohnwagen**
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Willius
Inh. A. Peters
Rohr- und Kanalreinigung
24-Stunden-Notdienst
Kanal TV
06258-81516
06251-9449177
www.kanalreinigung-willius.de

Bunter Hund?
Zielgruppengerechte Werbung!



**Anzeigen-Hotline:
06151/39298-33**

Gerauer Rundblick

Geburtstage

Groß-Gerau	
Sa., 22. Februar:	
Lothar Dewald	70 Jahre
Rudolf Janovsky	80 Jahre
Margot Drott	80 Jahre
So., 23. Februar:	
Giovanni Baranelli	70 Jahre
Giorgio Militello	85 Jahre
Mi., 26. Februar:	
Elisabeth Schmidt	75 Jahre
Do., 27. Februar:	
Margarete Flach	80 Jahre
Fr., 28. Februar:	
Helmut Zell	70 Jahre
Ute Lutz	75 Jahre
Gertrude Schaffner	75 Jahre

Dornheim	
Mo., 24. Februar:	
Horst Albrecht	80 Jahre

Wir gratulieren

Impressum

Gerauer Rundblick

Erscheinungsweise:
wöchentlich samstags

Kostenlos an alle Haushalte in
Groß-Gerau, Dornheim, Berkach, Waller-
städten, Dornberg, Trebur, Astheim, Geins-
heim, Hessenau, Nauheim, Büttelborn,
Klein-Gerau, Worfelden, Leeheim, Erfelden,
Wolfkehlen, Crumstadt und Goddelau

Vertrieb:
Framil Companie GmbH
Anna-Birle-Straße 9
55252 Mainz-Kastel

Herausgeber:
Combi Medien Verlag GmbH
Marktplatz 3
64283 Darmstadt
Telefon 0 61 51 / 3 92 98 - 33
Telefax 0 61 51 / 3 92 98 - 99

Geschäftsführung:
Ulrich Diehl (V.i.S.d.P.)

Redaktionsleitung und Fotoredaktion:
Arthur Schönlein (as),
06151 / 39298-98

Freie Mitarbeiterin:
Carmen Erlenbach (tami)
C.erlenbach@gerauer-rundblick.de

Text- (Word-Anhang) und Bilderannahme
(jpg/tif-Datei) auch per E-Mail unter
redaktion@combi-medien.de.
Für unaufgefordert eingesandtes Ma-
nuscript- und Bildmaterial besteht kein
Anspruch auf Veröffentlichung und Haftung.

Für Anzeigen:
anzeigen@combi-medien.de

Für redaktionelle Texte:
redaktion@combi-medien.de

Anzeigenleitung: Ulrich Diehl verantwort-
lich für den Anzeigenteil

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom
Januar 2019.

Satz: Combi Medien Verlag GmbH

Druck: Mannheimer Morgen Großdruckerei
und Verlags GmbH
Dudenstraße 12-26, 68167 Mannheim

Auflage: über 30.000

Redaktions- und Anzeigenschluss:
montags, 17.00 Uhr

Alle Rechte vorbehalten. Abdrucke, auch
auszugsweise, nur mit schriftlicher Geneh-
migung des Verlags. Der Gerauer Rundblick
wird auf umweltfreundlichem, recyclingfä-
higem Papier gedruckt, das vorwiegend aus
Altpapier hergestellt wurde.

Leserbriefe veröffentlichen wir nach dem
Maß des vorhandenen Platzes. Für den
Inhalt von Leserbriefen wird jegliche
Haftung ausgeschlossen, Kürzungen
bleiben vorbehalten. Für Gestaltung, Satz
und Ausführung von Texten und Anzeigen,
Urheberrecht beim Verlag. Für Fehler keine
Haftung.

Für Flora und Fauna im Einsatz

Fortsetzung von Seite 1

An Arbeit wird es dabei nicht
fehlen: In den vergangenen
Jahren engagierte sich der
Naturschutzbeirat zum Bei-
spiel an Projekten wie der
Optimierung der Deichmahd
mit dem Ziel, die Artenviel-
falt zu erhalten, der Renatu-
rierung des ehemaligen Fi-
schereigeländes „Tümmler“
in Riedstadt, der Entwicklung
der Zuckerteiche in Groß-Ge-
rau oder der Gründung eines
Landschaftspflegeverbands.
Auf der Agenda standen die
Überprüfung der Ausgleichs-
flächen im Kreis Groß-Gerau,
die Mitwirkung an der Um-
setzung der Hessischen Bio-

diversitätsstrategie sowie die
Unterstützung der verschie-
denen Artenhilfskonzepte für
Offenlandarten, wie Kiebitz,
Grauammer und Haubenler-
che, Wechsel-, Kreuz- und
Knoblauchskräfte, Hamster
und Gänse.

Bei den Themen handelt es
sich um „dicke Bretter“, die
nicht mit einer Sitzung ab-
geschlossen sind. Ausdauer,
aktuelle Beobachtungser-
kenntnisse und stetiger Aus-
tausch mit den Verantwortli-
chen sind hier gefragt. Auch
die weitere Entwicklung des
Flughafens Frankfurt und die
Auswirkungen zum Beispiel
des Baus des Terminals 3

werden das Gremium weiter
beschäftigen. Das IKZ-Pro-
jekt mit der geplanten Grün-
dung des Landschaftspflege-
verbands (Mitte März soll der
Kreistag darüber entschei-
den) oder die umstrittene
Ausweitung der Siedlungs-
und Logistikflächen im Kreis
im Rahmen des Regionalen
Entwicklungskonzepts wer-
den weiter Thema bleiben:
„Wir werden weiter dafür ar-
beiten, dass der Kreis nicht
nur für Gewerbe, sondern im
Einklang mit der Natur auch
als Ziel für Erholungssuchen-
de und die hier lebenden
Menschen attraktiv bleibt“,
sagte Astheimer.

ggr

Coronavirus: Hessenweite Hotline

Sozialministerium schaltet Infotelefon

**Kreis Groß-Gerau – Für al-
le Fragen rund um das Co-
ronavirus gibt es ab sofort
eine hessenweite Hotline
des hessischen Sozialmi-
nisteriums. Sie ist unter
der Nummer 0800-5554666
montags bis freitags von 8
bis 18 Uhr erreichbar.**

Damit wird das Gesund-
heitsamt des Kreises Groß-

Gerau die vor wenigen Ta-
gen eingerichtete Telefon-
nummer für Bürgeranfragen
auch wieder abschalten.

Das Gesundheitsamt steht
natürlich weiterhin bei allen
Fragen rund um die Gesund-
heit als Ansprechpartner
für die Menschen im Kreis
Groß-Gerau zur Verfügung.
ggr





**Kreisstadt
Groß-Gerau.**
AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wichtige Rufnummern

Polizei	110	„Wilhelm-Hammann-Straße“	53458
Feuerwehr	112	Wasserwerk Gerauer Land	
Rettungsdienst, Notarzt	112	Außerhalb der Dienstzeit bei	
Krankentransport	19222	Wasserrohrbrüchen	0800 0981711
Kreiskrankenhaus Groß-Gerau	9860	Notruf der Kreishandwerkerschaft für	
Ärztliche Notdienstzentrale	116117	Sanitär- u. Heizungstech.	01805-611411
Giftnotrufzentrale	06131-19240	Sozialstation DRK	988410
Stadtkrankenhaus Rüss.	06142-880	Schiedsmann Meinhard Semmler	57499
Stadtverwaltung Groß-Gerau		Ev. Gemeindebüro GG	910280
Bürgerberatungsstelle (Stadtbüro)	716215 – 716219	Pfarrer Helmut Bernhard	910285
Bauhof	711763	Ev. Kindergarten Berkach	57195
Bauhof Bereitschaft		Stadtteil Wallerstädten	
Straßeneinbruch	0179-3806039	Stadtbüro	5070
Spernmüllanmeldung:	911197	Dorfzentrum	941052
Mo. 8 – 11 Uhr, Di. bis Do. 13 – 15 Uhr		Kindergarten „Sanddeich“	59386
Stadtentwässerung		Kindergarten „Hinter dem Hof“	52111
Bereitschaft Kläranlage /		Pfarrerin R. Veltz-Hasselhorn	57817
Kanalisation	0800-0093150	Ev. Gemeindebüro,	
Stromversorgung, Wasserversorgung,		Sanddeich 13	9858123
Straßenbeleuchtung		Grundschule Wallerstädten	57361
Bereitschaft Montage (außerhalb der		Stadtteil Dornheim	
Dienstzeit)	0800 0093150	Stadtbüro	5024
Kindertagesstätten		Ev. Kindertagesstätte	57059
„Sportpark“	58094	KiTa „Donaustraße“	5025
„Atzelberg“	82222	KiTa „Hölderlinstraße“	16144
„Auf Esch“	57595	Grundschule	9489800
„Grüner Weg“	39118	Evangelisches Pfarramt	57915
„Mühlbach“	40484	Pfarrer Respondek	55984
„Springberg“	40464	Lokale Nahverkehrsgesellschaft mbH	
„Steinstraße“	4670	des Kreises Groß-Gerau	
„Fabrikstraße“	85391	Allgemeine Fragen	93950
		Fahrplan- und Fahrpreisauskunft	84777

Der Bebauungsplan „Im Schachen - 2. Än-
derung“ ist mit Begründung auch auf der In-
ternetseite der Kreisstadt Groß-Gerau (<http://www.gross-gerau.de/Stadt-Bürger/Wohnen-Bauen/Bebauungspläne-online>) und dem
Bauleitplanungsportal des Landes Hessen
(https://bauleitplanung.hessen.de/bebauungs-plan/Gemeinden_F_bis_G) einzusehen.
**Frist für die Geltendmachung der Verletzung
von Vorschriften (§ 215 BauGB)**
Es wird darauf hingewiesen, dass
1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis
3 BauGB beachtliche Verletzung der dort
bezeichne-ten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214
Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der
Vorschrift-ten über das Verhältnis des Bebau-
ungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beacht-
liche Mängel des Abwägungsvorgangs
gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich wer-
den, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit
dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber
der Stadt Groß-Gerau unter Darlegung des
die Verletzung begründenden Sachverhalts
geltend gemacht worden sind. Dies gilt auch,
wenn Feh-ler nach § 214 Abs. 2a BauGB be-
achtlich sind.
Entschädigungsansprüche (§ 44 BauGB)
Hingewiesen wird:
a) auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz
1 und 2 BauGB, betreffend die Geltendma-
chung von Planungsentschädigungsansprü-
chen im Falle von Vermögensnachteilen nach
den §§ 39 - 42 BauGB, sowie
b) auf § 44 Abs. 4 BauGB, betreffend das
Erlöschen von Ansprüchen, wenn der Antrag
nicht innerhalb einer Dreijahresfrist gestellt
wird.

Der Magistrat der Kreisstadt Groß-Gerau
Erhard Walther, Bürgermeister
www.gross-gerau.de

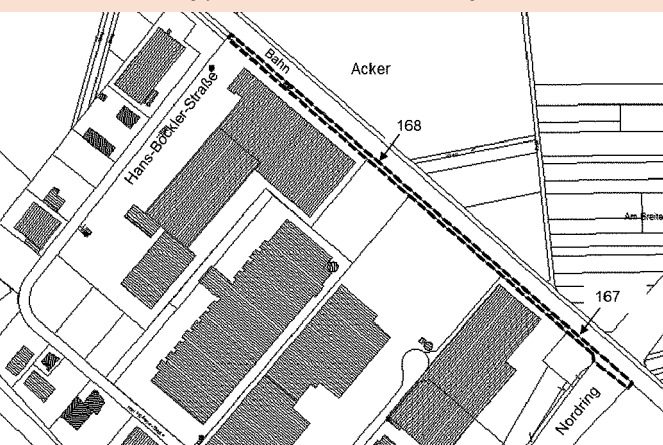
Stadtverordnetenversammlung
Einladung Nr. 43/2016-2021
Hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung mit öffent-
lichen Tagesordnungspunkten ein.
Gremium: Stadtverordnetenversammlung der
Kreisstadt Groß-Gerau
Sitzungstermin: Di., 03.03.2020, 19:00 Uhr
Sitzungsort: Stadthalle, Jahnstraße 14, 64521
Groß-Gerau

Tagesordnung:
1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der
ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls der letzten
Sitzung
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Liquiditätsbericht
6. Anträge
6.1 Fahrradstraßen (Darmstädter Straße
und Frankfurter Str.) (Fraktion Linke/ OL)
6.1.1 Änderungsantrag zum Antrag Nr. AT-
142/2016-2021 der Fraktion Linke/OL zur
Stadtverordnetenversammlung am 28.01.
2020
Fahrradstraßen (Darmstädter Straße
u. a.) Antrag Fraktion Linke/OL
6.2 Fahrradstraßen (Mainzer Straße)
(Fraktion Linke/OL)
7. Anfragen
7.1 Regionales Entwicklungskonzept
(REK) Südhessen
8. Mitteilungen
9. Verschiedenes

Die Sitzung ist öffentlich und die Bevölkerung
ist herzlich dazu eingeladen.
Elisabeth Schweikert
Stellv. Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat der Kreisstadt Groß-Gerau
Erhard Walther, Bürgermeister
www.gross-gerau.de

chen - 2. Änderung“ bestehend aus Plan-
zeichnung und textlichen Festsetzungen als
Satzung beschlossen (§ 10 Abs. 1 BauGB).
Der Beschluss des Bebauungsplanes wird
hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB öffentlich
bekannt gemacht.
Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebau-
ungsplan „Im Schachen - 2. Änderung“ ge-
mäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.
Räumlicher Geltungsbereich:



Quelle: Stadt Groß-Gerau
Folgende Grundstücke sind ganz oder teilwei-
se (tw) Bestandteil des Plangebietes:
(alle Flurstücke Gemarkung Groß-Gerau)

Flur	Fl.St.Nr.	Flächengröße	Eigentum	Derzeitige Nutzung
15	167	514,00 m²	Stadt GG	Wiese
15	168 tw	ca. 1.554,00 m²	Stadt GG	Brache, gewerbliche Lagerfläche
Gesamt		ca. 2.068,00 m²		

Der Bebauungsplan „Im Schachen - 2. Än-
derung“ wird mit der Begründung zu jedermanns
Ein-sicht während der Dienststunden beim
Magistrat der Kreisstadt Groß-Gerau, Stadt-
haus, Am Marktplatz 1, 64521 Groß-Gerau,
3. Stock, Zimmer 3.06 - 3.07 bereitgehalten.
Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft
gegeben.

Nauheim bringt Eingriffe in den Straßenverkehr zur Anzeige

**Nauheim – In der Vergan-
genheit nutzten Autofahrer
häufig den Groß-Gerauer-
Weg als Abkürzung in Rich-
tung Ostumgehung. Um
diese illegale Nutzung ein-
zudämmen, installierte die
Gemeinde Nauheim 2019
zwei rotweiße Klapppfosten
an der Zufahrt des Weges.**

Nachdem die Pfosten in
den letzten Monaten immer
häufiger unerlaubt entfernt
wurden, weist die Gemeinde
Nauheim noch einmal explizit
darauf hin, dass dieses Vorge-

hen einen Eingriff in den Stra-
ßenverkehr darstellt und zur
Anzeige gebracht wird.

Der Groß-Gerauer-Weg darf
ausschließlich von Fußgän-
gern, Radfahrern, zu land-
wirtschaftlichen Zwecken
sowie im Notfall von Einsatz-
fahrzeugen der Feuerwehr
genutzt werden. Für den
normalen Straßenverkehr
ist er nicht freigegeben. Wer
den Weg unerlaubt passiert,
begeht eine Ordnungswid-
rigkeit und muss mit einem
Bußgeld rechnen. Darüber

hinaus stellt das Entfernen
der Durchfahrtspfosten einen
Eingriff in den Straßenver-
kehr und somit eine Straftat
dar. Die Gemeinde Nauheim
bringt solche Eingriffe bei der
Polizei zur Anzeige.

Alle Bürgerinnen und Bürger
werden gebeten, im Sinne des
Gemeinwohls die geltenden
Verkehrsregeln zu befolgen
und die Ostumgehung vom
alten Ortskern aus über die
Wilhelm-Leuschner-Straße
oder Bahnhofstraße und Im
Rod anzufahren.

ggr

Ökumenischer Gottesdienst in Nauheim zum Weltgebetstag

**Nauheim – Simbabwe liegt
im Süden Afrikas und bie-
tet beeindruckende Na-
turschönheiten, wie die
Victoria-Wasserfälle, Ge-
birge und Naturparks. Die
Menschen allerdings leiden
trotz reicher Vorkommen
von Bodenschätzen unter
massiven wirtschaftlichen
und sozialen Problemen.**

Diese sind Folge von Dikta-
tur, Korruption und Inflation.
Menschen im Land fragen
sich: Wo gehst du hin, Sim-
babwe?

Der Weltgebetstag am 6. März
bietet Gelegenheit, Simbab-
we und seine Bevölkerung
näher kennenzulernen. Die
Frauen des Landes lassen uns
an ihren Freuden und Nöten,
Sorgen und Hoffnungen teil-
haben. „Steh auf und geh“ ist
ihr zukunftsweisendes Motto.

Zu dem von ihnen gestalteten
Gottesdienst laden Frauen in
über 100 Ländern weltweit
ein. Mit der Kollekte werden
Hilfsprojekte, die Frauen hel-
fen, im Gastland und welt-
weit unterstützt.

In Nauheim findet der öku-
menische Weltgebetstags-
Gottesdienst am 6. März um
18.00 Uhr in der Evangeli-
schen Kirche, Heinrich-Kaul-
platz, statt. Anschließend
wird noch zum gemütlichen
Beisammensein und Gedan-
kenaustausch in die Pfarr-
scheune eingeladen. Dort
können sich alle Besucherin-
nen und Besucher bei Köst-
lichkeiten nach Rezepten aus
der Küche Simbawwes stär-
ken und den Tag ausklingen
lassen.

ggr

Kirchliche Nachrichten	
Evangelische Stadtkirchengemeinde Groß-Gerau	
Sonntag, 23.2. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Helmut Bernhard	Mittwoch, 26.2. 18.30 Uhr Jungbläser 19.30 Uhr Posaunenchor mit Jungbläsern
Evangelische Kirchengemeinde Groß-Gerau-Süd	
GROSS-GERAU Sonntag, 23.2. 10.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Katrin Volkmann	BERKACH Sonntag, 23.2. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Katrin Volkmann
Evangelische Kirchengemeinde Nauheim	
Samstag, 22.2. Ganztags VCP Thinking Day	18.15 Uhr Kinderchorprobe Fortgeschrittene
Sonntag, 23.2. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Esther Häcker	Donnerstag, 27.2. 14.00 Uhr Festausschusssitzung 18.00 Uhr VCP Siebenschläfer
Dienstag, 25.2. 16.30 Uhr VCP Heringe	Freitag, 28.2. 15.00 Uhr Kindergruppe Kir(s)chenkids 17.00 Uhr,VCP Picas 17.30 Uhr VCP Lemuren 19.00 Uhr VCP Stammesleitung
Mittwoch, 26.2. 17.15 Uhr Kinderchorprobe Basics 18.00 Uhr VCP Gitarrenkurs	
Evangelische Kirchengemeinde Trebur/Astheim	
TREBUR Sonntag, 23.2. 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Prädikantin Christina Ebenhöh Donnerstag, 27.2. 18.00 Uhr Kirchenchor	Freitag, 28.2. 10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim ASTHEIM Sonntag, 23.2. 08.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Prädikantin Christina Ebenhöh
Evangelischen Kirchengemeinde Geinsheim/Hessenaue/Kornsand	
Sonntag, 23.2. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Markus Paul Gärtner	Kreppelkaffee 18.30 Uhr Fitte Mütter 20.00 Uhr Posaunenchor
Montag, 24.2. 20.00 Uhr Treffen der Clubfrauen	Mittwoch, 26.2. 20.15 Uhr Kirchenchor
Dienstag, 25.2. 14.30 Uhr Seniorentreff - Clubraum Sporthalle	Freitag, 28.2. 10.00 Uhr Krabbelgruppe „Kleine Mäuse“
Evangelische Kirchengemeinde Goddelau	
Samstag, 22.2. 10.00 Uhr Jungschartag im Gemeindehaus Goddelau	Mittwoch, 26.2. 18.00 Uhr Passionsandacht
Samstag, 22.2. 18.00 Uhr Gottesdienst	
Evangelische Kirchengemeinde Crumstadt	
Samstag, 22.2. 10.00 Uhr Riedstädter Jungschartag in Goddelau	19.00 Uhr Chorprobe „Kreuz und Quer“
Sonntag, 23.2. 10.00 Uhr Gottesdienst	Freitag, 28.2. 14.30 Uhr Pfandfinder „Wanderfalken“ 16.00 Uhr Pfadfinder „Meute“
Dienstag, 25.2. 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht	
Evangelische Kirchengemeinde Leeheim	
Samstag, 22.2. 10.00 Uhr Riedstädter Jungschartag in Goddelau	Sonntag, 23.2. 18.00 Uhr Abendgottesdienst
Evangelische Kirchengemeinde Wolfskehlen	
Sonntag, 23.2. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe	16.30 Uhr Mini-Jungschar Gemeindezentrum
Mittwoch, 26.2. 09.30 Uhr Scheunenfrühstück für Jung und Alt im Gemeindezentrum	Donnerstag, 27.2. 15.00 Uhr Frauentreff im Gemeindezentrum

Wellness & Gesundheit

- Anzeigensonderveröffentlichung -



**ZahnExperten
in Weiterstadt**
Gabriele Bernhard & Kollegen

Weiterstadt bietet jetzt eines der modernsten Zahnzentren im Rhein-Main-Gebiet

ALLE ZAHNEXPERTEN UNTER EINEM DACH

Die „ZahnExperten in Weiterstadt“ sind aus der „Bioästhetischen Zahnarztpraxis Gabriele Bernhard und Kollegen“ hervorgegangen. Anfang 2018 hat sich das Team dazu entschlossen, neue größere Räume zu beziehen und sich einen neuen Namen zu geben. Nach Umstrukturierung und Umzug eröffnete die Praxis im Oktober 2018 ihre neuen Räume im Brunnenweg 7 im Weiterstadtpark. In der neuen Praxis kümmern sich 4 Zahnärzte – darunter in Kürze ein Oralchirurg – und 25 qualifizierte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. Neben acht topmodernen Behandlungszimmern verfügt die Praxis über ein eigenes Meisterlabor, das mit neuester digitaler CAD/CAM Technik ausgestattet ist, um bei der Herstellung von Zahnersatz perfekte Ergebnisse in Ästhetik, Funktion und Haltbarkeit zu erzielen. Für die ZahnExperten steht das Wohl der Patienten im Mittelpunkt. Damit sich die Patienten verstanden und bestens behandelt fühlen, hat jeder Patient seinen festen „Stammbehandler“, zu dem eine persönliche Beziehungs- und Vertrauensbasis entsteht. Egal, ob es sich um Prophylaxe, zahnhalternde Maßnahmen wie Füllungen, aber auch Wurzelbehandlungen (Endodontie), metallfreie Versorgungen aus Vollkeramik und Zirkon, die Behandlung von Funktionsstörungen des Kiefergelenks (auch Craniomandibuläre Dysfunktion, CMD genannt) oder die Versorgung mit Implantaten oder chirurgische Eingriffen dreht: In der neuen Praxis sind die Wege zum nächsten Spezialisten kurz und alle Patienten bestens aufgehoben. Darüber hinaus überzeugen die klimatisierten, lichtdurchfluteten Praxisräume mit einer ansprechenden Farb- und Formgebung und vermitteln dem Patienten ein angenehmes Wohlfühlambiente. Ein weiterer Pluspunkt ist die Anreise. Die Praxis ist ganz einfach per Bus, PKW oder Fahrrad zu erreichen. Es gibt ausreichend kostenlose Parkmöglichkeiten und einen überdachten Fahrradständer. Über einen Aufzug kommen Patienten bequem barrierefrei in die Praxis.

Implantate
Wenn Zähne nicht mehr erhalten werden können, ist es heute meist möglich, fehlende Zähne durch das Einbringen von Implantaten (künstlichen Zahnwurzeln) in den Knochen zu ersetzen. Dabei profitieren Patienten der ZahnExperten von der Erfahrung eines Oralchirurgen. Für Eingriffe in den Kiefer sollte grundsätzlich immer ein Fachzahnarzt für Oralchirurgie konsultiert werden. Mitunter ist es notwendig, fehlende Knochensubstanz aufzubauen, um ausreichend Verankerung für die Implantate zu schaffen. Die mithilfe eines dreidimensionalen Röntgenbildes (DVT) gewonnenen Informationen ermöglichen es, eine präzise computerunterstützte Planung für die optimale Implantatposition vorzunehmen und den Umfang des notwendigen Knochenaufbaus zu beurteilen. Auch die Herstellung einer Implantationsschablone ist auf Basis dieser Daten möglich.

Behandlung unter Vollnarkose oder Hypnose
Für ängstliche Patienten besteht die Möglichkeit der Zahnbehandlung unter zahnärztlicher Hypnose oder bei umfangreichen zahnärztlichen Eingriffen ist es auch möglich, die Behandlung unter Vollnarkose durchführen zu lassen. Hierzu steht den ZahnExperten eine erfahrene Anästhesistin zur Seite.



Funktionsstörungen der Kiefergelenke (CMD-Therapie)
Zähneknirschen oder -pressen, aber auch Kopfschmerzen, Nacken- und Rückenbeschwerden sowie Tinnitus (Ohrgeräusche) werden durch Stress begünstigt und treten häufig im Zusammenhang mit Funktionsstörungen der Kiefergelenke auf. Diese sogenannte Craniomandibuläre Dysfunktion (CMD) kann zu schmerzhaften Fehlbelastungen und Schonhaltungen in anderen Bereichen des Muskel- und Skelettsystems führen und das Wohlbefinden nachhaltig beeinträchtigen. Gabriele Bernhard hat sich darauf spezialisiert, die individuelle Ursache der CMD-Störung zu untersuchen und nach genauer Bisslagebestimmung mittels individuell angefertigter Zahnschienen zu behandeln. Dabei erfolgt eine enge Zusammenarbeit mit einem Netzwerk aus spezialisierten Osteopathen und Physiotherapeuten.

Metallfreier Zahnersatz aus Vollkeramik
Patienten legen Wert auf ein ästhetisches natürliches Aussehen ihrer Zähne. Die ZahnExperten verfügen über langjährige Erfahrung in der Versorgung mit metallfreiem Zahnersatz aus Vollkeramik und Zirkon. Das praxiseigene Meisterlabor ist nicht nur mit hochwertiger Digitaler CAD/CAM-Technik ausgestattet, sondern die Zahntechniker verfügen auch über exzellente handwerkliche Fertigkeiten, um dem Zahnersatz eine natürliche Ästhetik zu verleihen, für eine perfekte Form und Funktion.

Dental Mikroskop – der Blick in den Wurzelkanal
Was man nicht sieht, kann man nicht behandeln. Bei Zahnwurzeln handelt es sich um sehr komplexe und weit verzweigte Systeme. Kommt es hier zu einer Entzündung, hängt der Erfolg der Behandlung im Wesentlichen davon ab, ob alle Entzündungsherde entfernt und die Wurzelkanäle optimal gereinigt werden konnten. Mithilfe eines Dental Mikroskops wird eine bis zu 25-fach vergrößerte Darstellung des Zahninneren ermöglicht, wodurch die Sicherheit und die Erfolgsaussichten einer Wurzelkanalbehandlung (Endodontie) deutlich erhöht werden. Gabriele Bernhard und Sven

Richter sind die Endo-Spezialisten bei den ZahnExperten und stehen Ihnen für Fragen rund um das Thema Wurzelbehandlung gerne zur Verfügung.

Digitale Röntgenverfahren
Diagnostik ist das A und O, um im Vorfeld einer Behandlung die richtigen Entscheidungen treffen zu können. Bei den ZahnExperten in Weiterstadt kommen strahlungsarme digitale Röntgenverfahren zum Einsatz, die eine optimale Beurteilung der Zahn- und Kiefersituation ermöglichen. Mit der digitalen Volumentomographie (DVT) lassen sich Zahn- und Kiefersituation dreidimensional abbilden und ermöglichen so eine genaue Beurteilung der Zahnwurzel-situation, der Knochenverhältnisse und angrenzender Nachbarstrukturen.

Prophylaxe und Parodontitistherapie
Die ZahnExperten legen ein besonderes Augenmerk auf das frühzeitige Erkennen und die Therapie der Parodontitis. Diese Entzündung des Zahnhalteapparates kann unbehandelt nicht nur zum Zahnverlust führen, sondern erhöht auch das Risiko für andere, zum Teil schwere Erkrankungen wie Herzerkrankungen, Schlaganfall und Diabetes. Ein speziell ausgebildetes Team von Prophylaxemitarbeiterinnen betreut die Patienten im Rahmen der Prophylaxe und berät über geeignete Vorsorgemaßnahmen und trägt dazu bei, das Entzündungen des Zahnhalteapparates frühzeitig erkannt und nachhaltig behandelt werden.

Kurzum
Egal, mit welchen Anliegen Patienten in die Praxis kommen – bei den ZahnExperten in Weiterstadt werden sie optimal versorgt.



Kontakt

ZahnExperten Weiterstadt
Gabriele Bernhard & Kollegen
Brunnenweg 7 | 64331 Weiterstadt
Tel.: 06150 47 10 | Fax: 06150 18 99 93
Web: www.ZahnExperten-Weiterstadt.de
Mail: info@ZahnExperten-Weiterstadt.de

Schnell erreichbar über die A5. Die Johanniter-Tagespflege in Griesheim



Seit Januar bieten wir mit unserer neuen Tagespflege Geselligkeit und professionelle Betreuung für Ihre Lieben.

Mo-Fr 8.30 – 16.30 Uhr
Weitere Informationen unter:
Tel. 06155 6000-30

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Unterstützung für Senioren
Seit 2019 ist die Tagespflege der Johanniter in Griesheim in Betrieb. Einzugsgebiet ist Griesheim, Weiterstadt, das Ried, Erzhäuser und Umgebung. Um den pflegenden Angehörigen Luft zu verschaffen kann man dort an den Werktagen seine Lieben erfahrenen Mitarbeitern übergeben.

Dabei ist zu beobachten, dass Gäste durch den geregelten Tagesablauf motiviert und verloren geglaubte Fähigkeiten wieder reaktiviert werden. Neben den Mahlzeiten gibt es Zeit für Animation oder Ruhe. Manche gehen an die frische Luft. Und hier liegt das Problem: bei Umbaumaßnahmen ist der Garten in Mitleidenschaft gezogen worden. Rollatoren und Rollstühle sind nur schwer in den Garten zu befördern, es fehlen Hecken und Blumen. Außerdem muss der Bereich beschattet werden.

Um finanzielle Unterstützung zu bekommen haben die Johanniter ein Projekt beim Spendenportal der Sparkasse eingestellt. Hier kann man einen Beitrag spenden, der direkt in die Gartengestaltung läuft. Möglich ist das unter <https://neu.einfach-gut-machen.de/darmstadt>. Hier können Sie helfen die Gartennutzen zu ermöglichen.



Bewusst und regelmäßig Auszeiten nehmen – ein Segen für Körper und Seele. Auch das Arzneilavendelöl – wie in Lasea enthalten – sorgt spürbar für mehr innere Ruhe. Nur der schmalblättrige Arzneilavendel kann im medizinischen Bereich verwendet werden. Eine spezielle Sorte wird für Lasea in Südeuropa angebaut und direkt vor Ort schonend destilliert.



Fit in den Frühling mit Personal Training und eine gesunde, individuelle Ernährung

Du bist was Du isst und wie Du trainierst! Ist Abnehmen unmöglich? Bis zu 70 % Ihres Erfolges hängen von Stoffwechsel und der Ernährung ab!

Jetzt Ernährung testen, optimieren und erfolgreicher trainieren! Nur die richtige Kombination aus Training und bedarfsgerechter Ernährung wird Dich ans Ziel bringen. Ganz gleich welches Ziel Du verfolgst: Abnehmen, Muskelaufbau, Leistungssteigerung oder Straffung des Körpers. Die Grundbausteine und Erfolgsfaktoren der Ernährung sind maßgeblich an Deinem Erfolg beteiligt. Des Weiteren können eine Übersäuerung oder versteckte Nahrungsmittel-Unverträglichkeiten Deinen Erfolg behindern. Machen Sie Ihre erste Stoffwechsel-Ernährungsanalyse und testen Sie gleich dazu Ihren pH-Wert.

Jetzt Stoffwechsel testen und abnehmen. Machen Sie das Jahr 2020 zu Ihrem Erfolgsjahr!

Dein Erfolg ist mein Ziel! Überlasse Deinen Trainingserfolg nicht dem Zufall! Na wie sieht es aus? Infos unter 0170 73 29 322 oder per Mail: info@personaltrainer-darmstadt.de

Thomas Kasperek, Personal Trainer in Darmstadt und Riedstadt/Leeheim mit über 20 Jahre Erfahrung, bietet ein vielfältiges, sportliches Angebot an, von dem Personen aller Altersklassen und Leistungsniveaus profitieren können:

- Personal Functional Training
- Eingangstest Check-up
- EMS Training (mihabodytec)
- Mobility Training (Fuß, Hüfte, WS, Schulter)
- Massagen
- Ernährungscoaching
- Stoffwechseltraining

- Faszien Entspannung
- Triggerpunkt Behandlung
- FMS
- Golf-Fitness Training
- Firmenfitness
- Homefitness
- Small-Group-Personal Training
- Prä- und Postnatales Training

Thomas Kasperek

- Geprüfter u. zertifizierter Personal Trainer (BPT e.V.)
- Inhaber eines exklusiven Personal Training Studio in Darmstadt mit Niederlassung in Riedstadt/Leeheim
- Ernährungscoach u. Fachberater Ernährungsmedizin
- Ehm. Coach/Masseur der deutscher Radfahrer Nationalmannschaft (Equipe Nürnberger)

Personal Training by Thomas Kasperek

- Personal Functional Training
- Ernährungsberatung
- EMS Training
- Firmenfitness
- Small-Group-Training
- Fit nach der Schwangerschaft



Riedhäuserhofstraße 17 b, 64560 Riedstadt/Leeheim
Tel.: 0170 73 29 322 + AB
Termine nur nach Vereinbarung
info@personaltrainer-darmstadt.de
www.personaltrainer-darmstadt.de



Große Ehre für Legende Charly Körbel

Ex-Fußballer erhält Ehrenplakette der Stadt Frankfurt

Von Stephan Köhnlein

Sportlich war es eine Woche, die für Eintracht Frankfurt mit dem 0:4 bei Borussia Dortmund ziemlich ernüchternd war. Dafür sorgte eine Eintracht-Legende abseits des Platzes für positive Schlagzeilen: Karl-Heinz „Charly“ Körbel. Als erster (Ex-)Fußballer erhielt er die Ehrenplakette der Stadt Frankfurt. Die hohe Auszeichnung geht seit 1952 an Persönlichkeiten, die sich auf kommunalpolitischem, kulturellem, wirtschaftlichem, sozialem oder städtebaulichem Gebiet um die Stadt verdient gemacht haben.

In seiner Dankesrede zeigte sich Körbel stolz, dass er als erster Fußballer die Ehrenplakette erhalte und nun in einer Reihe mit großen Persönlichkeiten stehe. Ohne sein „überragendes Team, meine Familie und Jesus Christus“ wäre das alles nicht möglich gewesen. Auch mit 65 Jahren denke er noch lange nicht an die Rente. Die Auszeichnung sehe er als Motivation für neue Ideen.

Zu der Zeremonie im altherwürdigen Kaisersaal im Rathaus Körbel eingeladenen Gästen auch Politiker der Stadt und weitere Träger der Ehrenplakette. Oberbürgermeister Peter Feldmann (SPD) lobte Körbels Engagement in vielen Bereichen. Mit 602 Bundesligaspielen ausschließlich für die Eintracht ist Körbel deutscher Rekordspieler, dazu engagierte er sich bei der Aktion „Kein Platz für Rassismus“, unterstützte an Leukämie erkrankte Kinder, war Botschafter der Frauen-WM 2011 und die von ihm gegründete Eintracht Frankfurt Fußballschule wurde bislang von rund 50.000 Kindern besucht.

„Das geschieht Ihnen wirklich recht“

Doch die Liste mit Körbels Werken und Wirken ist noch viel länger. „Dass Sie diese Auszeichnung erhalten, geschieht Ihnen wirklich recht“, sagte Feldmann. „Sie stehen für Werte wie Toleranz, Offenheit und Chancengleichheit. Sie sind nicht irgendein Frankfur-

ter, sie sind der Frankfurter!“ Dabei ist Körbel gar kein gebürtiger Frankfurter.

HSV-Angebot abgelehnt

Er stammt aus Dossenheim bei Heidelberg. Dass er zum Inventar der Eintracht wurde, lag dann auch daran, dass er in jungen Jahren ein Angebot des Hamburger SV ablehnte. Als Feldmann davon erzählte, brandete spontaner Applaus im Kaisersaal auf. Eintracht-Vorstand Axel Hellmann fasste Körbels Wirken und seinen Werdegang bei der Eintracht so zusammen: „Vom gesamten menschlichen Auftreten und deinem Charakter bist Du eine große Persönlichkeit. Du treibst viele Projekte voran, bist in der Eintracht-Familie ein Kümmerer. Dein Wirken ist für dich eine Berufung, nicht nur ein Job. Wir sind dir unglaublich dankbar. Du leistest an allen Stellen bei der Eintracht deinen Beitrag, auch im Profibereich, ohne dort ein Amt zu haben. Du bist und bleibst unser großes Aushängeschild. Dein Weg ist noch lange nicht zu Ende.“



Fußball-Legende Karl-Heinz „Charly“ Körbel von Eintracht Frankfurt.

Foto: Jan Hübner

Warum Matthias Bader aus Köln weg wollte

Der Winterneuzugang des SV Darmstadt 98 im Gespräch

Von Stephan Köhnlein

Er war Jugendnationalspieler, machte in der 3. Liga beim Karlsruher SC auf sich aufmerksam. In Köln wollte Matthias Bader den nächsten Schritt auf der Karriereleiter machen. Doch letztlich bedeuteten die ein-einhalb Jahre bei den Geißböcken einen Karriereknick. Die Gründe dafür sind vielfältig. In Darmstadt nimmt der 22 Jahre alte Rechtsverteidiger nun einen neuen Anlauf – an der Seite eines alten Bekannten, wie er in einem Interview des Online-Magazins Lilienblog verriet, das hier in Auszügen abgedruckt wird.

In Köln lief es zuletzt ja nicht so gut für Sie. Wie kam es dann zu dem Wechsel nach Darmstadt?

Matthias Bader: Darmstadt hat von Mandela Egbo das Signal bekommen, dass er gerne wechseln wollte. Da haben sie Ersatz gesucht. Mein Berater hat mich angeboten, weil ich mit meiner Situation in Köln unzufrieden war. Das ging nicht so weiter. So kam der Kontakt zustande

Gab es denn schon vorher Kontakt zu Darmstadt? Sie haben ja mit Marvin Mehlem gemeinsam in Karlsruhe gespielt ...

Matthias Bader: Wir sind der gleiche Jahrgang, haben seit der Jugend gemeinsam gespielt, sind auch gemeinsam zu den Profis hochgegangen. Nach dem Abstieg von Karlsruhe ist er nach Darmstadt gegangen, ich habe noch ein Jahr 3. Liga gespielt und bin anschließend nach Köln gewechselt.

Sind Sie befreundet?

Matthias Bader: Also, Marvin hat mich nicht nach Darmstadt geholt. In der Jugend habe ich nicht in Karlsruhe gewohnt, sondern 50 Kilometer weit weg bei Pforzheim und habe meine Freizeit da verbracht. Von daher waren wir da noch keine richtigen Freunde. Als es dann zu den Profis hochging, waren wir aber schon öfter mal zusammen unterwegs. Und hatten engen Kontakt.



Matthias Bader im Spiel gegen den SV Sandhausen. Foto: Arthur Schönbein

Sie haben jetzt einen Vertrag bis 2022. Wie sind Ihre Pläne hier?

Matthias Bader: Ich möchte mich natürlich hier durchsetzen und am liebsten zum unangefochtenen Stammspieler aufsteigen. Darmstadt ist ein Club, in dem man sich richtig gut entwickeln kann. Ein gestandener Zweitligist mit erfahrenen Spielern, an denen man sich hochziehen kann.

Es war zu lesen, dass auch ein Leihgeschäft eine Option war. Stimmt das?

Matthias Bader: Ich wollte unbedingt aus Köln weg. Ich möchte so hoch wie möglich spielen. Das war bei der Regionalliga-Mannschaft von Köln nicht möglich – auch wenn man sich dort vielleicht gefreut hätte. Von daher wäre eine Leihe möglich gewesen. Aber ich jetzt sehr froh, dass es sich so ergeben hat und danke den Kölnern, dass sie da keine Steine in den Weg gelegt haben. Und ich freue mich, dass ich hier

einen Verein gefunden habe, der mir so ein Vertrauen entgegenbringt, obwohl ich eineinhalb Jahre ziemlich weg vom Fenster war.

Haben Sie eine Erklärung, wieso es in Köln nicht so lief?

Matthias Bader: Da gibt es sicher viele Faktoren. Eine endgültige Erklärung habe ich nicht. Meine Freundin ist mit nach Köln gezogen. Ich habe viele Freunde dort. Sportlich war ich gefühlt zur falschen Zeit am falschen Ort. Das soll aber keine Ausrede sein. Ich hätte vielleicht noch ein bisschen verbissener kämpfen können. Aber es war einfach eine sehr schwere Zeit mit vielen Rückschlägen. Vielleicht habe ich mich manchmal etwas hängen lassen. Aber ich habe auch Gas gegeben, und es hat keiner gesehen. Es war wohl eine Kombination aus beidem. Und ich hatte nicht das Gefühl, dass es nochmals besser geworden wäre. Insofern bin ich froh über den Schnitt.

Tippen & Gewinnen!

AUTOHAUS ISER RIEDSTADT TIPPSPIEL
gesponsert von der MKG-Bank

TV-Gerät zu gewinnen - Mitmachen lohnt sich!

Mitmachen beim Autohaus Iser Riedstadt Gewinnspiel zu den Spielen der hessischen Kultmannschaften Darmstadt 98 und Eintracht Frankfurt. Tippen Sie gegen bekannte Persönlichkeiten aus der Region. Unter anderem werden Ralf Hammann aus Riedstadt von der Zurich Bezirksdirektion Hammann & Sohn, Walter Danne Boutique Walter's New Corner in Riedstadt, Kistian Bilonic, Inhaber des Restaurant „Zur Mühle“ in Riedstadt und Oliver Ristau vom Autohaus Iser Riedstadt außer Konkurrenz gegen die Leser antreten. Tippen können Sie per Email oder auch ganz bequem auf der Homepage www.gerauer-rundblick.de – Einzelne Spiele oder gleich die komplette Saison. Es gibt wie schon vergangene Saison attraktive Preise zu gewinnen. Der beste Tipper eines jeden Monats wird belohnt, etwa mit Karten für das Darmstädter Kikeriki Theater. Außerdem gibt es am Ende wieder einen großen Hauptpreis für den Gesamtsieger. Deshalb sollten Sie immer mitspielen um im Ranking nach oben zu steigen.

Die Bekanntgabe des Gewinners erfolgt ohne Gewähr. Der Teilnehmer ist damit einverstanden, dass im Falle eines Gewinns sein Name sowie Wohnortangabe veröffentlicht werden. Mit der Teilnahme an dem Gewinnspiel erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass personenbezogene Daten für die Dauer und zum Zwecke der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels gespeichert werden. Er stimmt zu, die Daten an Dritte, welche mit der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels beauftragt sind, zu diesem Zwecke weiterzuleiten. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Tippen Sie die nächsten Spielpaarungen:

1. FC Nürnberg – SV Darmstadt 98

Eintracht Frankfurt – FC Union Berlin

SV Darmstadt 98 – 1. FC Heidenheim

Werder Bremen – Eintracht Frankfurt

Machen Sie mit, nutzen Sie das praktische Tipp-Formular auf www.gerauer-rundblick.de. Hier können Sie alle Spiele bis jeweils 60 Minuten vor Anpfiff tippen. Oder Sie tippen gleich alle Spiele der restlichen Saison!

Tippabgabe bis 60 Minuten vor Spielbeginn auch möglich unter tippspiel@gerauer-rundblick.de, im Betreff „Autohaus-Iser-Riedstadt-Tippspiel“ Viel Glück!

Für richtig getippte Siege, Niederlagen oder Unentschieden gibt es zwei Punkte. Für exakt richtig getippte Ergebnisse erhält der Tipper drei Punkte. Bei mehreren richtig getippten Ergebnissen entscheidet das Los.



Ralf Hammann

1. FC Nürnberg – SV Darmstadt 98	2:0
Eintracht Frankfurt – FC Union Berlin	3:2
SV Darmstadt 98 – 1.FC Heidenheim	1:1
Werder Bremen – Eintracht Frankfurt	1:2

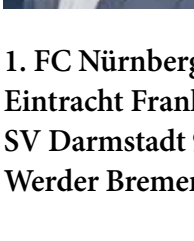


Oliver Ristau

1. FC Nürnberg – SV Darmstadt 98	1:2
Eintracht Frankfurt – FC Union Berlin	3:0
SV Darmstadt 98 – 1.FC Heidenheim	2:0
Werder Bremen – Eintracht Frankfurt	2:3



Walter Danne



Kristian Bilonic

1. FC Nürnberg – SV Darmstadt 98	3:1
Eintracht Frankfurt – FC Union Berlin	2:0
SV Darmstadt 98 – 1.FC Heidenheim	1:0
Werder Bremen – Eintracht Frankfurt	2:0



Büttelborn lädt Groß und Klein zum Rosenmontagsumzug ein

Der Rosenmontagsumzug in Büttelborn



Insekten-schutz



Winterrabatt

- ◆ Fenster
- ◆ Rollos
- ◆ Türen
- ◆ Schiebetüren
- ◆ Lichtschächte



Bei uns erhalten Sie kompetente Beratung und fachgerechte Montage!

MHZ
LICHT · RAUM · FARBEN
NEUER TECHNOLOGIE

Trebur • Hauptstr. 46 • 06147/7302

Tigermücken durch Erderwärmung

Winterrabatt auf Fliegengitter

Durch die Erderwärmung sowie Reisen mit Flugzeugen und Schiffen kommen immer mehr exotische Insekten nach Deutschland. Die asiatischen Busch- und Tigermücken sind der ideale Träger von Viren. Es besteht die Gefahr, besonders bei Kleinkindern, dass diese Insekten das Nil- oder Denguefieber übertragen. Damit die Plagegeister gar nicht erst in das Haus kommen, wird die fachgerechte Montage von Insektenschutzgittern dringend empfohlen. Das Mode und Gardinenhaus Britz GmbH in Trebur informiert und berät Sie gerne. Rufen Sie gleich an und vereinbaren Sie einen Termin oder besuchen Sie das Fachgeschäft in der Hauptstraße 46, um sich jetzt noch einen **attraktiven Winterrabatt** zu sichern. Herr Weiß und sein Team freuen sich auf Sie.

...jeder kauft die Zugplakette!

Am Sonntag, dem 23. Februar findet der traditionelle Rosenmontags-Umzug unter dem Motto „Büttelborn lädt Groß und Klein zum Rosenmontagsumzug ein“ statt. In diesem Jahr schängeln sich wieder Fußgruppen, Motivwagen, Musikgruppen sowie Fahrzeuge aus Nah und Fern durch die Büttelborner Ortsmitte. Bei einer Gesamtlänge von ca. 1200 Metern ist Spaß und Gaudi bei gutem Wetter vorhergesagt. Veranstalter ist der Kulturring Büttelborn e.V. mit Unterstützung der Gemeinde Büttelborn.

Zugplakette – für nur 2,50 €
unterstützen Sie die Organisation des Rosenmontagszugs...

Ihr Team für individuelles Hören!

Hörgeräte Klarmann

Besser hören? „Na Klar, Mann!“

Ob zum Nulltarif* oder mit neuestem High-Tech-Gerät. Wir haben für Sie die passende, individuelle Lösung.

Informieren Sie sich auch über die innovativen Neuheiten von Hörgeräten in Verbindung mit Telefon, Fernsehen und vielem mehr ...

* Bei Vorlage einer ohrenärztlichen Verordnung zahlen Sie bei Gesetzlicher Krankenkasse nur 10 € gesetzliche Zuzahlung je Hörgerät. Privatpreis ab 750,00 € je Hörgerät.

Frankfurter Straße 22 • 64521 Groß-Gerau

Kostenlose Parkplätze im Hof • Tel. 06152 / 3365

An alle Festzugsbesucher Bitte helfen Sie Unfälle zu vermeiden!

Eltern und andere Aufsichtspersonen sollen verstärkt darauf achten, dass Kinder beim Einsammeln von Bonbons und anderen Gegenständen nicht zu nahe an die Motivwagen, Fahrzeuge und Pferde gelangen.

Die Fahrbahn sollte während des Zugverlaufes nicht betreten werden!

Folgen Sie den Anweisungen der als Zugordner gekennzeichneten Personen.

Nutzen Sie zur Anreise die öffentlichen Nahverkehrslinien. Kommen Sie per Pkw, dann vermeiden Sie jeglichen Alkoholkonsum. Blockieren Sie keine Zu- oder Einfahrten und halten Sie sich an die Straßenverkehrsordnung. Der Gemeindevorstand



**SANITÄRANLAGEN
HEIZUNGSANLAGEN
SCHWIMMBADTECHNIK
REGENERATIVE ENERGIEN**

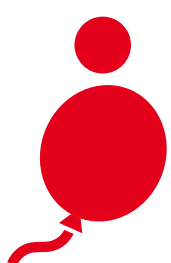
STOLL GmbH | Darmstädterstraße 67 | 64572 Büttelborn | Fon 06152-950957
Fax 06152-950958 | info@stoll-buettelborn.com | www.stoll-buettelborn.com

Feiern ist einfach.



Wenn der Finanzpartner das kulturelle Leben in der Region nicht nur unterstützt, sondern auch aktiv daran teilnimmt.

Prinzessin Ulrike I. und Prinz Christian II. von der Karnevalsgesellschaft der Kreissparkasse wünschen viel Vergnügen am Büttelborner Rosenmontagsumzug!



kskgg.de

Wenn's um Geld geht
**Kreissparkasse
Groß-Gerau**

Helaui!



congerdesign auf Pixabay

Familienanzeigen

BeKuDe Bestattungen im Ried



Sterben ist kein ewiges getrennt werden; es gibt ein Wiedersehen an einem helleren Tag.
Wir begleiten Sie!

BeKuDe 06158/7204949



Herr Norbert Lohneis aus Groß-Gerau begleitet Pastor Gerhard Heinzmann, Leiter der Zigeuner-Mission, vom 15. bis 25. März 2020 auf seine Reise „Auf den Spuren Jesu“ nach Israel.

Ihre Ansprechpartnerin für erfolgreiche Werbung:
Angelika Giesche 061 58 / 91 74 33

Wille zur Zusammenarbeit bekundet

FrankfurtRheinMain soll touristische Destination werden

Kreis Groß-Gerau – Gemeinsam wollen die Oberbürgermeister der Städte Darmstadt, Frankfurt am Main, Hanau und Offenbach sowie die Landräte der Kreise Groß-Gerau, Offenbach und Wetterau einen Antrag beim Land Hessen zur Bildung einer touristischen Destination FrankfurtRheinMain auf den Weg bringen. Darum unterzeichneten sie am Montag, 10. Februar, bei einem Treffen im Frankfurter Römer, eine entsprechende Absichtserklärung.

„Es ist sinnvoll, künftig die Kräfte in der Region FrankfurtRheinMain auf diesem Arbeitsfeld noch stärker zu bündeln“, sagt der Groß-Gerauer Landrat Thomas Will zu dem Schritt. Er wird im Kreisausschuss zu gegebener Zeit weiter über das Vorhaben informieren.

War bislang die Zusammenarbeit der Stadt Frankfurt mit den Städten und Landkreisen der Rhein-Main-Region im Bereich Tourismusmarketing über einen Arbeitskreis organisiert, dem aktu-



Den „Letter of Intent“ zur Bildung einer Tourismustourismdestination unterzeichneten im Frankfurter Römer (v. l.) Hanaus Oberbürgermeister Claus Kaminsky, Bürgermeister Peter Freier (Stadt Offenbach),

Landrat Thomas Will (Kreis Groß-Gerau), Frankfurts Oberbürgermeister Peter Feldmann, Landrat Oliver Quilling (Kreis Offenbach) und Landrat Jan Weckler (Wetteraukreis). Foto: Kreisverwaltung

ell der Offenbacher Landrat Oliver Quilling vorsitzt, soll die Kooperation zwischen Frankfurt am Main und den benachbarten Landkreisen sowie großen Städten mit der Bildung einer Destination künftig fester, institutionalisierter, verbindlicher und mit mehr Mitteln ausgestattet sein.

Diese Entscheidung ist außerdem angelehnt an die aktuelle Landestourismusstrategie (Tourismuspolitischer Handlungsrahmen Hessen, TPH), welche die Stadt Frankfurt am Main zu einer solchen Destinationsbildung mit dem regionalen Umfeld auffordert und bei Umsetzung finanzielle Unterstüt-

zung anbietet. Der TPH gibt dabei marktfähige Struktur- und Entwicklungsziele für Destinationen vor.

Die Geschäftsstelle der künftigen Destination soll bei der städtischen Tourismus+Congress GmbH Frankfurt am Main (TCF) angegliedert sein.

TIER DER WOCHE

Traumkater Leon braucht Zuwendung

Der Grandseigneur Leon - einfach ein Traumkater, geboren 2005. Seine imposante Erscheinung lässt uns ahnen, dass er wahrscheinlich eine Norwegerkatze ist, vielleicht auch ein Main Coon-Mix. Er ist sehr zutraulich, fordert seine Schmusseinheiten ein und unterhält sich auch gerne. Mit Leon wird es bestimmt nicht langweilig. Leider hat Leon ein paar gesundheitliche Probleme mit Herz, Nieren und Schilddrüse, die aber dank medikamentöser Behandlung gut im Griff sind.

Mit seinen 15 Jahren ist er fit, braucht Aufmerksamkeit und frisst für sein Leben gern. Wir suchen für ihn ein liebevolles Zuhause mit möglichst gesichertem Freigang, um sicherzustellen, dass er seine Medikamente auch regelmäßig einnimmt.

Bei Interesse kommen Sie bitte zu unseren Öffnungszeiten ins Tierheim oder wenden sich an Claudia Kemmler über Tel. 0162 2689743 oder per E-Mail: claudia.kemmler@web.de



Volksbank auch im Tierschutz aktiv

Tierheim Rüsselsheim erhält 2.500 Euro Spende

Rüsselsheim – Eindrücke der täglichen Arbeit verschaffte sich Vorstand Markus Walter beim Besuch des Rüsselsheimer Tierheims. Mitgebracht hat er einen Scheck über 2.500 Euro zur Unterstützung der Arbeit der vielen ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiter. „Das ist eine aufopferungsvolle Arbeit, die sie hier leisten“, zollt er Claudia Vietmeier-Kemmler (1. Vorsitzende) und Nicole Sacher (2. Vorsitzende) Anerkennung

Gefreut hat sich auch Maggie, die Hündin aus Rumänien, bei welcher Krebs festgestellt wurde. „Etwa 2.000 Euro kostet die Behandlung der quitschfidelen Hündin. Da kommt die Spende genau im richtigen Moment“, freut sich Vietmeier-Kemmler über den Scheck. „Wir müssen jedes Jahr sehen, wie wir die Etatlücke im Budget schließen, da die Mittel, die wir von der Stadt erhalten,



Nicole Sacher, Markus Walter und Claudia Vietmeier-Kemmler bei der Spendenübergabe im Tierheim. Foto: Volksbank

bei weitem nicht ausreicht, um den Tierheimbetrieb aufrecht zu erhalten. Da freuen wir uns, dass die Volksbank uns ein treuer Partner ist“, ergänzt Sacher. Seit vielen Jahren unterstützt die Rüsselsheimer Volksbank das Tierheim und viele andere regionale Institutionen mit Spenden. „Als regionale Institutionen haben wir die Verpflichtung“, stellt Walter fest. ggr/PR



Benefizkonzert für Diabetesprävention



SWING
ROCK
POP

BANDLEADER
Timor Oliver Chadik



Lions Clubs Darmstadt präsentieren
„The Lion swings tonight“
mit der Big Band der Bundeswehr



Eintritt: 28,- € | 23,- € ermäßigt
Kartenverkauf unter
www.bigband-lions.de

Dienstag, 31. März 2020
20:00 Uhr, Einlass 19:00 Uhr
Weststadthalle Bensheim

Mit freundlicher Unterstützung der Volksbank Darmstadt – Südhessen eG

Ein WhatsApp-Kurs für die Landfrauen

Nauheim – Auf Initiative des Vorstands der Nauheimer Landfrauen und mit Unterstützung der Nauheimer Jugendpflege fand im Jugend-Kulturnahnhof X-Presso ein interner WhatsApp-Kurs für 16 Landfrauen statt.

Pünktlich zu Beginn um 18.00 Uhr hatten sich die Kursteilnehmerinnen und Vorstandsmitglieder eingefunden. Andreas Schmitt, Leiter der Kinder- und Jugendförderung und des Generationenbüros, hieß die Frauen willkommen. Er stellte ihnen die Kursleiterin Franziska Naaß und ihre Assistenten Peter Hintz und Kevin Hawkins vor.

Die stellvertretende Vorsitzende des Landfrauenvereins, Gabi Bender, begrüßte die Teilnehmerinnen herzlich und erzählte kurz, wie der Kurs zustande kam. Die Anregung dazu ergab sich während einer Reise der Landfrauen an den Lago Maggiore, als etliche der Damen versuchten, mit ihren Smartphones Fotos und

Nachrichten zu verschicken. Dabei ergaben sich viele Fragen und Hindernisse in der Ausführung. Dies brachte Vorsitzende Anne Dammel und Gabi Bender auf die Idee, sich an die Jugendpflege in Nauheim zu wenden, denn junge Leute kennen sich ja bekanntlich bestens mit diesen Geräten aus. Dort war man sehr angetan von dem Vorschlag und organisierte zwei Kurse für jeweils 16 Personen.

Bevor es mit dem Unterricht losging, überreichte Anne Dammel der Kursleitung als Dank je einen Gutschein.

Zunächst verschaffte sich Franziska einen Überblick über die unterschiedlichen Geräteversionen. Sie erklärte dann in verständlicher, offener Art die verschiedenen Einstellungen und Funktionen von WhatsApp wie etwa Profilbild ändern, Gruppenchats erstellen, Sprachnach-

richten, Statusmeldungen, Fotos und Nachrichten versenden und vieles mehr. Gleichzeitig waren Kevin und Peter freundlich und geduldig dabei, den Frauen bei der Anwendung der Funktionen behilflich zu sein.

Die zwei Kursstunden vergingen so im Nu und die Damen konnten einige neue Kenntnisse mit nach Hause nehmen oder aber sofort anwenden. L. Ramge/ggr

Unsere Redaktion-E-Mail: redaktion@combi-medien.de

Anzeigen-Hotline: 06151 / 39298-33

Tag der offenen Tür der Städtische Musikschule

Allerlei Instrumente ausprobieren, Ensembles erleben und Kurse kennenlernen

Groß-Gerau – Am Samstag, 29. Februar 2020, öffnet die städtische Musikschule ihre Pforten im Alten Amtsgericht, Darmstädter Straße 31 zu einem „Tag der offenen Tür“. Von 10.00 bis 13.00 Uhr bietet sich für interessierte Besucher Gelegenheit, unter Anleitung der Lehrkräfte Instrumente auszuprobieren sowie die Unterrichtsangebote der Musikschule und einige Ensembles kennenzulernen.

Ergänzend finden im Dachgeschoss des Gebäudes zwei Schnuppertermine für Kinder im Grundstufenalter 18 Monaten bis 5 Jahren statt (Beginn ist um 11.00 und um 12.00 Uhr). Dies ist für Eltern interessant, die das Angebot der Elementarkurse bisher nicht nutzen.

Darüber hinaus bietet der „Tag der offenen Tür“ Gelegenheit, mit der Musikschulleiterin Judith Portugall, den Lehrkräften und der Ansprechpartnerin der Verwaltung, Tanja Henzel, ins Gespräch zu kommen.

Zum Auftakt um 10.00 Uhr stellen die Lehrkräfte der städtischen Musikschule den Besuchern die Saiteninstrumente Violine, Gitarre und Ukulele vor. Zudem darf neben dem Klavier als Tasteninstrument auch das Spiel auf Blasinstrumenten wie Block- und Querflöte, aber auch Klarinette und Saxophon versucht werden. In der zweiten „Halbzeit“ (11.30 bis 13.00 Uhr) stehen folgende Instrumente zum Ausprobieren bereit: Schlagzeug, Klavier, Gitarre wie E-Gitarre, Akkordeon und Blechblasinstrumente wie Trompete, Horn und Posaune. Aber auch die eigene Stimme gilt als Instrument und kann im Unterrichtsbereich Gesang erprobt werden. Alle Besucher des „Tag der offenen Tür“ – Kinder, Jugendliche wie Erwachsene – sollten die Chance nutzen, das Spielen von allen zur Auswahl stehenden Instrumenten auszuprobieren und sich von den Lehrkräften fachlich beraten zu lassen.



Foto: Michael Bußmann auf Pixabay

Das musikalische Begleitprogramm zum „Tag der offenen Tür“ gestalten ab 10.00 Uhr verschiedene Ensembles und Solisten der Musikschule im Kulturcafé-Saal im ersten Obergeschoss: das Musikschul-Orchester um 11.00 Uhr und das Gitarren-Ensemble um 11.30 Uhr. Um 11.50 Uhr steht das Schlagzeug im Mittelpunkt, das Klarinettenensemble ist um 12.10 Uhr zu erleben.

Die Möglichkeit zur Anmeldung für den Unterricht im Sommersemester der städtischen Musikschule (Beginn: 1. April 2020) besteht sowohl am „Tag der offenen Tür“ im Musiksaal als auch in den nachfolgenden Wochen bis Freitag, 13. März 2020, während der Bürozeiten. Zudem steht ein Anmeldeformular auf der Homepage der Musikschule zum Herunterladen bereit.

Besuch im Hallenbad Groß-Gerau

Kita Schillerstraße geht regelmäßig zum Schwimmen lernen

Nauheim – Um Kinder frühzeitig an das Element Wasser zu gewöhnen und mögliche Ängste abzubauen, unternimmt die Kindertagesstätte Schillerstraße regelmäßige Ausflüge zum Hallenbad Groß-Gerau. Vergangene Woche besuchte wieder eine Kleingruppe mit drei Erziehern das Bad.

12 Kinder und drei Erzieherinnen und Erzieher stiegen am Morgen des 07. Februars 2020 in Nauheim in den Bus, um das Hallenbad Groß-Gerau zu besuchen. Vor Ort nahm das Personal des Bades die Gruppe in Empfang und stellte diverse Spielmaterialien wie Schwimmbretter, Nudeln, Tauchringe und Wasserbälle zur Verfügung. Während zwei Erzieher die Geräte mit den Kindern im kühlen Nass erprobten, behielt stets eine Person des



Die Kinder der Kita Schillerstraße haben viel Spaß bei ihrem Ausflug ins Hallenbad Groß-Gerau.

Foto: Gemeinde Nauheim/Kita Schillerstraße

Schillerstraßen-Teams am mit dem Bus zurück in die Beckenrand den Überblick Einrichtung. Die Kita Schillerstraße bedankt sich beim Team des Hallenbades Groß-Gerau für einen gelungenen Ausflug, der allen Kindern gut gefallen hat und sicherlich wiederholt wird. ggr

Shabby-Markt 4.0 - Der Charme des Unperfekten

Groß-Gerau – Am 1. März 2020 findet das vierte Mal der beliebte Shabby-Markt in Groß Gerau statt. In der Zeit von 11.00 bis 17.00 Uhr können sich Shabby Liebhaber und -Neueinsteiger – am Charme des unperfekten – erfreuen.

Shabby Chic (engl. Shabby, „schäbig“, „marode“, „heruntergekommen“) ist ein Einrichtungsstil, bei dem

Erbstücke, Flohmarktstücke und selbstgemachte Möbel mit sichtbaren Gebrauchsspuren im Mittelpunkt stehen. Denn genau das zeichnet den Shabby Chic aus: die attraktive und gekonnte Kombination aus altem, neuem und selbstgemachtem. Edle, alte Gebrauchs- oder Dekorationsgegenstände, deren Gebrauchsspuren nicht verdeckt, sondern kreativ hervorgehoben wurden

oder die einen neuen, teilweise ganz anderen Nutzen bekommen haben – all das bieten die mehr als 50 Aussteller am 1. März 2020 in der Stadthalle Groß-Gerau, zwischen 11.00 und 17.00 Uhr zum Kauf an. Auch wertvolle Tipps zum Selbermachen geben die Aussteller gerne weiter.

Die Ausstellungsfläche wurde um einen weiteren Raum

erweitert, um noch mehr Ausstellern die Möglichkeit zu bieten, ihre Ausstellungsstücke zu präsentieren.

Bei Kaffee und Kuchen gibt es die Möglichkeit, sich vom vielfältigen Angebot der Aussteller inspirieren zu lassen.

Ein Besuch der Veranstaltung lohnt sich auf alle Fälle. Der Eintritt beträgt 2,- Euro. ggr

Kinder- und Erwachsenenbasar

Wallerstädten – In der Turnhalle Wallerstätten gibt es beim Basar im Frühjahr alle Artikel rund ums Kind und auch eine große Auswahl an Erwachsenen-Bekleidung und weitere Schnäppchen.

Die Cafeteria wird von den örtlichen Kindergärten organisiert, der Erlös des Basars geht zu gerechten Teilen an den Förderverein der Grundschule, die Stoppelhopper e. V., sowie an die Kindergärten in Wallerstädten. Auch Sachspenden für die Tafeln Groß-Gerau und ein Waisenhaus in Litauen werden gerne entgegengenommen.

Der Basar ist am 7. März von 15.00 bis 17.00 Uhr geöffnet, Schwangere dürfen bereits ab 14.00 Uhr in die Turnhalle am Deich in Wallerstädten.

Wer beim Abgabebasar verkaufen möchte meldet sich am 29. Februar unter basar-wallerstaedten@gmx.de an. ggr

Zeitungsleser wissen mehr!

Gerauer Rundblick

Gerauer Rundblick

stellenmarkt

MADE IN SÜDHESSEN

bunt, vielfältig und sympathisch

GPR

Wir suchen ab sofort

Gesundheits- und Krankenpfleger

(w/m/d)

für die Intensivpflege

mit oder ohne Fachweiterbildung Anästhesie und Intensivpflege

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail, die Sie gerne über die E-Mailadresse bewerbung@gp-ruesselsheim.de an uns richten können. Bitte fügen Sie Anhänge ausschließlich im PDF-Format bei.

Haben Sie Fragen?

Gerne können Sie sich unter der Telefonnummer 06142 88-1665 an unseren Pflegedienstleiter, Herrn Johann Hermann, wenden.

GPR Gesundheits- und Pflegezentrum Rüßelsheim gemeinnützige GmbH

August-Bebel-Str. 59 • 65428 Rüßelsheim am Main • www.GP-Ruesselsheim.de

Wir bieten folgende Ausbildungswege:

Pflegefachkraft

(w/m/d)

ab Oktober 2020,

Ausbildungszeit: 3 Jahre

Krankenpflegehilfe

(w/m/d)

ab November 2020,

Ausbildungszeit: 1 Jahr

Mehr Infos finden Sie unter www.GP-Ruesselsheim.de

Unser Schulsekretariat hilft bei Fragen gerne weiter: Telefon: 06142 88-4821

GPR Gesundheits- und Pflegezentrum Rüßelsheim gemeinnützige GmbH

GPR Fachschule für Pflegeberufe · Schlesienstraße 1 · 65428 Rüßelsheim am Main

Bewerbungsschluss: 30. März 2020

E-Mail: bewerbung.kps@gp-ruesselsheim.de

E-Mail-Anhänge nur im PDF-Format

GPR

Ohne uns läuft nichts ...

HESSEN

Duales Studium

Diplom-Finanzwirt*in [FH]

in der Hessischen Finanzverwaltung

Bewirb Dich jetzt!

Finanzamt Groß-Gerau

Herr Gils

06152/ 9924 232

poststelle@fa-gge.hessen.de

www.finanzverwaltung-mein-job.de

Karriere.Steuern.Hessen

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

Omnibusfahrer/in

mit Führerschein D/DE

Jochen Winter

Jochen Winter e. K.

Raiffeisenstr. 2 - 4, 64546 Mörfelden-Walldorf

Tel. 06105/97695-0 / E-Mail: info@jochenwinter.de

MiniJOB Gärtner

Wir suchen auf 450 €-Basis einen Gärtner für unser Logistikzentrum

Gernsheim

06258 992983-20

bewerbung.gernsheim@fristo.de

FRISTO GETRÄNKEMARKT GmbH

Marie-Curie-Str. 1, 64579 Gernsheim

Herr Pollmann

www.fristo.de

Ihr Ansprechpartner für Ihre Stellenanzeige:

Volker Schuricht

Telefon 06152 82147

v.schuricht@t-online.de

Gerauer Rundblick

HESSEN

Die Leiterin der Justizvollzugsanstalt Weiterstadt

sucht ab sofort

Bedienstete (w/m) für den allgemeinen Justizvollzugsdienst

Die Einstellung erfolgt zunächst im Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit (38,5 Stunden/Woche) und ist befristet für die Dauer von 2 Jahren.

Bei Vorliegen der beamten- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen ist die Übernahme in ein Beamtenverhältnis (Eingangsamt Besoldungsgruppe A7 HBesG) vorgesehen. Abhängig von Eignung, Befähigung und Leistung ist ein Aufstieg bis zu Besoldungsgruppe A 11 HBesG möglich.

Anforderungen sind ein guter Realschulabschluss oder Hauptschulabschluss und eine abgeschlossene Berufsausbildung; keine Vorstrafen (Einverständnis für eine Sicherheitsüberprüfung muss vorliegen); Bereitschaft zur Schichtarbeit (Wechselschicht auch an Feiertagen und Wochenenden); gesundheitliche Eignung (Polizeidiensttauglichkeit nach PDV 300); Führerschein Klasse B; Freude am Umgang mit Menschen; Fähigkeit, mit schwierigen Menschen umzugehen; Engagement; Flexibilität; Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein, Fremdsprachenkenntnisse und Interkulturelle Kompetenz.

Die Justizvollzugsanstalt Weiterstadt ist zuständig für den Vollzug von Freiheitsstrafen an erwachsenen männlichen Strafgefangenen.

Das Land Hessen ist bestrebt, den Anteil von Frauen im Landesdienst zu erhöhen und fordert daher insbesondere Frauen zur Bewerbung auf. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Eine Rücksendung der Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens ist aus Kostengründen nur möglich, wenn der Bewerbung ein entsprechend frankierter Rückumschlag beigelegt wird. Ist dies nicht der Fall werden die Unterlagen vernichtet.

Ihre vollständige und aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte an die Leiterin der Justizvollzugsanstalt Weiterstadt, Vor den Löserbecken 4, 64331 Weiterstadt.

Für telefonische Informationen steht Ihnen Herr Sonnenberg (06150-102-1010/ Hartmut.Sonnenberg@JVA-Weiterstadt.justiz.hessen.de) gerne zur Verfügung.



AUTOHAUS ISER AKTUELL

Autohaus Iser präsentiert Hundetrainer Holger Schüler – Ticket gewinnen!

Das Autohaus Iser Riedstadt unterstützt den Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. in Groß-Gerau und präsentiert zusammen mit dem Verein am Sonntag, dem 22. März um 9.00 Uhr den bekannten Hundetrainer und Hundeerziehungsberater Holger Schüler.

Sein Tagesseminar wird sich um Impulskontrolle, Giftköder, Sozialverträglichkeit und Hundeerziehung im Allgemeinen drehen, die Teilnahme-

gebühr beträgt 89,- Euro mit Hund, ein Mittagessen ist inklusive. Weitere Informationen gibt's unter schaeferhunde@schaeferhunde-gross-gerau.de.

Das Autohaus Iser Riedstadt verlost ein Ticket zu dieser Veranstaltung. Schreiben Sie bis zum 15. März eine Mail mit „Hundetraining“ im Betreff und Ihren vollständigen Kontaktdaten an leserbriefe@gerauer-rundblick.de Viel Glück!



GEBRAUCHTWAGENMARKT BEI ISER

Mercedes-Benz B 200

Kilometerstand 59.985 km
Erstzulassung 20.03.2015
Leistung 115 kW/ 156 PS
Farbe weiß
Getriebe Automatik
Kraftstoffart Benzin



18.990,- €

Ausstattung:

- elektr. Fensterheber • Klimaanlage • Totwinkelassistent • Tempomat
- Navigationssystem • Bordcomputer • Sitzheizung • Start-Stop-Automatik
- Einparkhilfe vorne + hinten • LED-Tagfahrlicht • Leichtmetallfelgen

Opel Meriva 1.4

Kilometerstand 50.950 km
Erstzulassung 19.06.2013
Leistung 103 kW/ 140 PS
Farbe schwarz
Getriebe Manuell
Kraftstoffart Benzin



8.990,- €

Ausstattung:

- beheizbares Lenkrad • Klimaanlage • Bordcomputer • Tempomat
- Leichtmetallfelgen • Halogen-Scheinwerfer • Navigationssystem
- Einparkhilfe hinten • Multifunktionslenkrad • Freisprecheinrichtung

Nissan Qashqai 1.6

Kilometerstand 87.420 km
Erstzulassung 05.11.2015
Leistung 96 kW/ 131 PS
Farbe schwarz metallic
Getriebe Manuell
Kraftstoffart Diesel EU6



14.490,- €

Ausstattung:

- Keyless-Start/Entry • 2-Zonen-Klimaautomatik • Tempomat
- Navigationssystem • Bordcomputer • Sitzheizung • Start-Stop-Automatik
- Halogen-Scheinwerfer • Einparkhilfe vorn + hinten • Leichtmetallfelgen

Renault Kangoo ENERGY dCi

Kilometerstand 10.410 km
Erstzulassung 11.01.2018
Leistung 66 kW/ 90 PS
Farbe weiß
Getriebe Manuell
Kraftstoffart Diesel EU6



11.980,- €

Ausstattung:

- Elektr. Fensterheber • Bordcomputer • Start-Stop-Automatik
- Partikelfilter • Außenspiegel elektrisch • Servolenkung

SKODA Fabia 1.2 TSI

Kilometerstand 64.310 km
Erstzulassung 09.10.2014
Leistung 81 kW/ 110 PS
Farbe grau
Getriebe Automatik
Kraftstoffart Benzin



10.990,- €

Ausstattung:

- elektr. Panoramadach • Klimaautomatik • Tempomat • 7 Gänge
- Außenspiegel beheizbar • Bordcomputer • Start-Stop-Automatik
- Einparkhilfe hinten • Leichtmetallfelgen • Raucherpaket

Mercedes-Benz C 200

Kilometerstand 119.850 km
Erstzulassung 27.08.2010
Leistung 135 kW/ 184 PS
Farbe grau metallic
Getriebe Automatik
Kraftstoffart Benzin



10.990,- €

Ausstattung:

- 2-Zonen-Klimaautomatik • Bordcomputer • Tempomat • Sitzheizung
- elektr. Fensterheber • elektrische Sitze • Tagfahrlicht • Colorglas
- Leichtmetallfelgen • Außenspiegel elektrisch • Freisprecheinrichtung

Der Kia Sportage. Überrascht immer wieder.

Kia Sportage 1.6 GDI VISION für € 20.990,-

Jetzt Preisvorteil sichern: € 4.500,-¹

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

KIA
The Power to Surprise

Der Kia Sportage überrascht als kompakter SUV immer wieder. Angefangen bei seinem Design, das mit neuen, sportlich-eleganten Details Akzente setzt, bis hin zu innovativen Sicherheits- und Assistenzsystemen², die das Fahren wesentlich entspannter und sicherer machen. Die 7-Jahre-Kia-Herstellersgarantie³, das Kia Qualitätsversprechen, ist selbstverständlich ebenfalls an Bord.

Dämmerungssensor • Geschwindigkeitsregelanlage² • Rückfahrkamera² • Bergabfahrhilfe • Kia Kartennavigation mit 17,8 cm (7 Zoll) Touchscreen • Sitzheizung vorn und hinten • Bluetooth und USB-Anschluss vorn • Regensensor • u. v. a.

Kraftstoffverbrauch Kia Sportage 1.6 GDI VISION (Super, Manuell (6-Gang)), 97 kW (132 PS), in l/100 km: innerorts 8,2; außerorts 6,4; kombiniert 7,1. CO₂-Emission: kombiniert 162 g/km. Effizienzklasse: D.³

Gern unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den Kia Sportage bei einer Probefahrt.

AUTOHAUS ISER
RIEDSTADT GMBH

Griesheimer Straße 33 • 64560 Riedstadt/Wolfskehlen
Telefon: 06158 822450 • Telefax: 06158 8224550
E-Mail: verkauf@autohaus-iser.de • Internet: www.autohaus-iser.de

* Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Batterie, Lack und Ausstattung. Einzelheiten unter www.kia.com/de/garantie

1 Im Aktionszeitraum vom 01.08.2019 bis 31.03.2020 erhalten Sie bei Kauf eines noch zugelassenen neuen Kia Sportage einen Nachlass in Höhe von € 4.500,00 gegenüber der UVP der Kia Motors Deutschland GmbH, keine Barauszahlung, nicht kombinierbar mit anderen Verkaufsförderungsmaßnahmen. Details erfahren Sie bei uns. Hauspreis beinhaltet Nachlass.

2 Der Einsatz von Assistenz- und Sicherheitssystemen entbindet nicht von der Pflicht zur ständigen Verkehrsbeobachtung und Fahrzeugkontrolle.

3 Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.



DAS TIPPSPIEL FINDEN SIE IM SPORTEIL!

AUTOHAUS *ISER*
RIEDSTADT